



Foto: © Kenishirotie / stock.adobe.com

## Die Führungskraft als Vorbild im Arbeitsschutz

„Warum soll ich mich an die Sicherheitsbestimmungen im Unternehmen halten, wenn meine Führungskraft dies auch nicht tut?“ Diese Frage beschäftigt viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Bezug auf die jährliche Sicherheitsunterweisung durch den Vorgesetzten. In der Tat ist es so, dass während einer Unterweisung auf die im Unternehmen gültigen Sicherheitsbestimmungen hingewiesen wird und Mitarbeiter durch ihre Unterschrift bestätigen, die Inhalte verstanden zu haben und in Zukunft auch umzusetzen. Im Arbeitsalltag ist dies dann oftmals nur von kurzer Dauer. In vielen Fällen tragen Führungskräfte durch die Missachtung ihrer Vorbildfunktion entscheidend dazu bei.

Im Arbeitsschutz werden häufig Regeln und Vorschriften formuliert. Damit soll das Verhalten der Mitarbeiter gesteuert werden. Immer wieder setzen sich Mitarbeiter über Vorschriften hinweg besonders dann, wenn gerade keiner hinschaut oder mit Kontrollen nicht zu rechnen ist.

## **Warum werden Regeln und Vorschriften nicht beachtet?**

Hierfür gibt es verschiedene Gründe wie z.B. das einfache nicht Verstehen einer Regel oder welches Ziel mit dieser Regel überhaupt erreicht werden soll. Hier liegt die Ursache also klar bei der verbalen Kommunikation zwischen der Führungskraft und ihren Mitarbeitern. Ein weiterer oft unberücksichtigter Grund ist ein Vorgesetzter, welcher sich selbst nicht an Regeln und Vorschriften hält.

## **Wie wirken Führungskräfte auf ihre Mitarbeiter?**

Stellen Sie sich folgendes Szenario vor: Sie sind Führungskraft in einem produzierenden Unternehmen. In den Produktionshallen gilt die allgemeine Regel Sicherheitsschuhe, Gehörschutz und zur besseren Erkennbarkeit eine Warnweste zu tragen. Außerdem dürfen Fußgänger die eingezeichneten Verkehrswege nicht verlassen. Welche Wirkung erzielen Sie auf Ihre Mitarbeiter, wenn Sie beim Betreten der Halle all diese Regeln missachten und sich in der Halle frei bewegen?

## **Was Vorgesetzte dulden oder vorleben wird zwangsläufig zur Norm**

Das tägliche Verhalten von Führungskräften spielt im Arbeits- und Gesundheitsschutz eine entscheidende und wichtige Rolle. Durch bewusstes oder auch unbewusstes Verhalten setzen sie Maßstäbe, an welchen sich ihre Mitarbeiter zwangsläufig orientieren werden. Nur wenn Führungskräfte sich ihrer Vorbildfunktion bewusst sind und auch als Vorbild im Unternehmen fungieren gelingt es den Arbeitsschutz positiv zu beeinflussen und voranzutreiben.

## **So machen Sie es richtig**

Am oben genannten Beispiel wird deutlich: Führungskräfte agieren als Vorbild im betrieblichen Arbeitsschutz. Sie stecken einen Rahmen, an dem sich ihre Mitarbeiter orientieren. Dessen sollten sie sich bei allen Entscheidungen und Handlungen bewusst sein.

Sprechen Sie regelmäßig in Führungsrunden und mit Ihren Mitarbeitern über das Thema Arbeitssicherheit. Teilen Sie offen Ihre Beobachtungen zu positivem als auch zu negativem Verhalten. Durch ehrliches und gegenseitiges Feedback gelingt es das eigene und auch das Verhalten anderer zu reflektieren und ggf. zu ändern.

Machen Sie sich als Führungskraft bewusst, welchen Stellenwert der Arbeitsschutz in Ihrem Unternehmen und bei Ihnen selbst einnehmen sollte. Verhalten Sie sich entsprechend Ihrer Vorbildfunktion und übernehmen Sie somit Verantwortung für sich und Ihre Mitarbeiter.

### Checkliste:

- ✓ Regeln und deren Zielsetzungen werden klar kommuniziert
- ✓ Regeln und Vorschriften werden eingehalten - Führungskräfte gehen mit gutem Beispiel voran
- ✓ Der Arbeits- und Gesundheitsschutz wird regelmäßig thematisiert
- ✓ Es gibt ein ehrliches Feedback: Was läuft gut im Arbeitsschutz, was kann noch verbessert werden?

### Gerne unterstützen wir Sie

Wenn Sie bei der Umsetzung weitere Hilfe benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihren Kontakt.



#### Sebastian Richter

Fachverantwortung Aus- und Weiterbildung  
staatl. geprüfter Techniker  
Fachkraft für Arbeitssicherheit

✉ [info@rau-arbeitsschutz.de](mailto:info@rau-arbeitsschutz.de)  
☎ 07254 403 98-0